

L02446 Arthur Schnitzler an
Georg Brandes, 2[7?]. 7. 1925

„A. S.
WIEN, XVIII.
STERNWARTESTR. 71

„Herrn
5 Georg Brandes
Kopenhagen
Daenemark

„[Sternwartestraße 71]

„Herzlichen Dank für Ihre liebe Karte. Ihre Bitte es niemandem zu sagen, daß
10 die Menschheit eine abscheuliche Bande, kommt leider verspätet. Weißt der Teufel
durch welche Indiscretion – die Sache hat sich herumgesprochen!
– Ich bin noch in Wien, arbeite allerlei, denke Ihrer in alter inniger Freundschaft
und bitte Sie, mich und „dieses Haus in gütiger Erinnerung zu behalten
Mit tausend Grüßen
15 Ihr getreuer

Arthur Schnitzler

- ◆ Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, Georg Brandes Arkiv, box 125.
Bildpostkarte, 471 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: 1) Stempel: »Wien«. 2) Stempel: »Kjøbenhavn, 29. 7. [1925], 20M«.
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »53« und datiert: »29-7-25
(?)«
- ▣ 1) Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Bern: Francke 1956, S.150.
2) Arthur Schnitzler: *Briefe 1913–1931*. Frankfurt am Main: S. Fischer 1984, S.417.
- 1 A. S.] ovaler Absenderkleber über die Kartenkante, teilweise über den Text

Register

Dänemark, *A.PCLI*, 1

Kopenhagen, *PPPLC*, 1, 1^K

Sternwartestraße 71, *Wohngebäude (K.WHS)*, 1

Wien, *A.ADM2*, 1

XVIII., Währing, *A.ADM3*, 1